



110. Generalversammlung

Freitag, 24. Januar 2020, 19:00 Uhr
Aula, Schulhaus Kappelerhof

Der Präsident Maurizio Savastano begrüsst die rund 100 Teilnehmer der 110. Generalversammlung in der Aula des Schulhauses Kappelerhof Baden sowie die Vorstandsmitglieder. Speziell begrüsst werden die Ehrenmitglieder Martha Sieber, Claire und Werner Gnos, Lukas Voegele und Pater Ambühl. Die zwei ehemaligen Präsidenten Urs Meyer und Raphael Weisz sowie der Stadtammann Markus Schneider und Stadtrat Matthias Gotter werden begrüsst. Als Vertreter der Vereine werden Daniela Voegele (Thekalaila) und Anita Bucefari (Kapellenchor Mariawil) begrüsst. Ebenfalls sind die Vertreter des Quartiervereins Chrüzliberg Ruth Sulzer und Ladin Saboz und des Quartiervereins Limmat rechts Edgar Guggenheim und Ulrich Wagner der Einladung gefolgt. Entschuldigt haben sich Myriam Keller (Schulleiterin), Markus Graber sowie die Ehrenmitglieder Cornelia Haller und Uschi Häni.

Somit wird die 110. Generalversammlung des Quartiervereins eröffnet. Als Stimmzähler werden Julie Nowack und Raphael Weisz gewählt. Es wird kein Antrag bezüglich der Reihenfolge der Traktanden eingereicht.

Der verstorbenen QuartierbewohnerInnen wird mit einer Minute der Stille gedacht.

1. Protokoll der 109. Generalversammlung

Ein Vorlesen des Protokolls wird nicht verlangt. Es gibt keine Anmerkungen, Ergänzungen oder Korrekturen. Das Protokoll wird einstimmig angenommen und Maurizio Savastano als Verfasser verdankt.

2. Jahresbericht

Am 23. Februar 2019 traf sich der Vorstand zu einer Klausur. Die Ziele für die nächsten zwei Jahre wurden formuliert, das Jahresprogramm festgelegt und es wurde über die Statuten diskutiert.

Insgesamt führte der Vorstand 2019 sechs Vorstandssitzungen durch.

Alle Veranstaltungen wurden gemäss Jahresprogramm durchgeführt:

- Der Vorstand traf sich 2019 zweimal mit den anderen Badener Quartiervereinen.



- Im September gab es ein Helferessen für alle, die sich im Laufe des Jahres für den Quartierverein Kappelerhof engagiert haben.
- Der Quartierverein war an den zwei Neuzuzügeranlässen der Stadt Baden vertreten.
- Die Vierjahreszeiten-Apéros (inkl. Fondue-Essen bei der KDJ-Hütte im Oktober) waren wiederum gut besucht. Erfreulich war, dass auch immer neue BesucherInnen begrüsst werden durften.
- Tag des Wassers am 25. Mai: Die TeilnehmerInnen (Kinder und Erwachsene) wurden in zwei Gruppen durchs Wasserkraftwerk und durchs Elektromuseum im Roggebode geführt. Anschliessend offerierten die Regionalwerke ein Mittagessen.
- Das Kappifäscht vom 31. August wurde sehr gut besucht. Der Orientierungslauf für Gross und Klein war ein Erfolg. Vorstandsmitglied Beat Beerli, der den Orientierungslauf organisierte, wird verdankt. Am Kappifäscht kamen zum ersten Mal die neuen Fahnen zum Einsatz, die für eine grössere Sichtbarkeit des Quartiervereins sorgen. Vorstandsmitglied Mirko Bucefari wird speziell für die Organisation dieses Anlasses verdankt.

Ende November wurde die letzte Schweizer Telefonkabine – welche sich in unserem Quartier an der Bruggerstrasse 164 neben dem Kiosk befand, abmontiert und ins Berner Museum für Kommunikation transportiert.

Die Untergruppen des Quartiervereins werden in Interessengruppen umbenannt:

- Interessengruppe Eltern+Kind
Die Interessengruppe Eltern+Kind organisierte wiederum ein aktives Jahr mit vielen verschiedenen Events, die sehr geschätzt wurden. Vertreterin Nicole Lazzari-Müller betont, dass die Interessengruppe nicht nur für Leute mit (kleinen) Kindern da ist, sondern für alle QuartierbewohnerInnen von Interesse ist. Zu erwähnen sind insbesondere der Kinderartikelmarkt, der zweimal jährlich stattfindet, sowie der Weihnachtsbaumverkauf, der mit seinem offenen Feuer und Getränke-Angebot auch Raum für ein gemütliches Beisammensein gleich vor Weihnachten schafft. Nicole Lazzari-Müller ruft die Anwesenden ausserdem dazu auf, Werbung für die wiedereingeführte Adventsfenster-Tradition zu machen und sich aktiv daran zu beteiligen – sei es mit einem eigenen Adventsfenster, sei es als BesucherIn bei den 24 Adventsfenster-



Eröffnungen. Für das Engagement der Interessengruppe Eltern+Kind bedanken sich die Anwesenden mit einem kräftigen Applaus.

- Interessengruppe Verkehrsgruppe
Die Verkehrsgruppe vertrat auch im 2019 die Interessen und Anregungen der Bevölkerung. Leiter Joe Bachmann gibt einen Überblick über die bearbeiteten Aktivitäten und Themen. Er betont, dass sich die Verkehrsgruppe in erster Linie um die Anliegen der QuartierbewohnerInnen kümmert. Der Vertreter des Oberen Kappelerhofs, Rolf Moser, hat die Verkehrsgruppe verlassen. Urs Meyer hat seine Aufgabe übernommen. Alle Anwesenden danken der Verkehrsgruppe für ihre Arbeit und Motivation mit einem kräftigen Applaus.
- Interessengruppe Nachbarschaftshilfe
Die Nachbarschaftshilfe, weiterhin durch Romy Bachmann sichergestellt, kümmerte sich wie in den vergangenen Jahren um unsere älteren Quartierbewohner – ohne gross aufzufallen. Umso mehr wird der Einsatz von Romy mit Applaus verdankt.

Mitgliederentwicklung: 2019 wuchs der Mitgliederbestand des Quartiervereins gegenüber dem Vorjahr um zwölf Mitglieder. Der Zuwachs hat den Quartierverein in seinen Aktivitäten bestärkt. Der Vorstand hofft, dass dieser Trend sich in den nächsten Jahren bestätigt. Maurizio Savastano ruft die Anwesenden dazu auf, Werbung für die Mitgliedschaft zu machen.

3. Jahresrechnung, Revisorenbericht und Budget 2020

Für diesen Teil übergibt Maurizio Savastano das Wort dem Kassier Beat Beerli. Er stellt die Jahresrechnung 2019 vor und darf einen Gewinn von CHF 4'609.70 verkünden. Somit ergibt sich ein neues Gesamtvermögen von CHF 61'748.63.

Die Revisoren Serafina Weisz und Toni Ventre haben die Jahresrechnung geprüft und empfehlen der Generalversammlung Décharge. Diese wird mit grossem Applaus auch gewährt.

Das Budget 2020 mit einem Gewinn von CHF 1'775.00 wird einstimmig von der Generalversammlung gutgeheissen.



4. Jahresprogramm 2020

Nebst den üblichen Aktivitäten wie Helferessen und Badener Neuzuzügeranlass gehören zum Jahresprogramm 2020:

- Vier Vierjahreszeiten-Apéros
- Führung Bienen-Hotel Schellenackerstrasse am 6. Juni
- Kappifäscht am 29. August. Geplant ist eine Zusammenarbeit mit den Vereinen im Quartier.
- Der Neujahresapéro wird am 6. Januar stattfinden – diesmal um 18.30 Uhr statt wie gewohnt um 16.30 Uhr.

5. Anträge

Es wurden bis zum Beginn der Generalversammlung keine Anträge eingereicht. Es gibt auch keine spontanen Anträge.

6. Verschiedenes

Mutation Ressort Kommunikation: Katleen De Beukeleer (Ressort Kommunikation) tritt aus dem Vorstand aus. Maurizio Savastano verdankt ganz herzlich die tolle Arbeit von Katleen De Beukeleer und betont, dass sie ihre Aufgaben im Quartierverein (Redaktion und Layout Quartierzeitung, Website, Social Media, Newsletter, Foto-Archiv) stets mit viel Freude erledigt hatte. Sie hat die Zusammenarbeit mit den QuartierbewohnerInnen sowie den aktuellen und früheren Vorstandsmitgliedern sehr geschätzt. Aus zeitlichen Gründen tritt sie nun aus dem Vorstand zurück. Der Vorstand kümmert sich um ihre Nachfolge.

Katleen De Beukeleer führt die Anwesenden durch ein «euse kappi-Quiz» und bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen mit belgischen Waffeln.

7. Wortmeldungen:

- Daniela Voegele gibt die neuen Spieltermine der Theatergruppe Thekalaila bekannt.



QUARTIERVEREIN KAPPELERHOF
GEGRÜNDET 1910

5400 BADEN

Baden ist. Kappelerhof

- Annamarie Reich vom Verein K-Treff gibt bekannt, dass die Aktivitäten des Vereins trotz Schliessung der Asylunterkunft La Cappella weitergeführt werden.

Seit 2019 gibt es einen gut besuchten Frauentreff. Ab März 2020 wird der Verein K-Treff einen Computerkurs anbieten.

Die Generalversammlung wird um 20.40 Uhr durch den Präsidenten Maurizio Savastano beendet. Der gesamte Vorstand bedankt sich für die Teilnahme.

Die Anwesenden geniessen im Anschluss das durchs Restaurant zur Brugg zubereitete Abendessen.

Für das Protokoll: Katleen De Beukeleer